

# ATTRAKTIVES EHRENAMT IM SPORT

**Abschlussstagung**

am 12. Februar 2016 • Berlin



# Projektrahmen

**DOSB**

**7 Partner**

bagfa, BaS, LSB NRW + 4  
Mitgliedsorganisationen des DOSB

**11 Tandemprojekte**

Gefördert durch



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Robert Bosch **Stiftung**

Generali  
Zukunftsfonds  
Eine Einrichtung der



## ZIEL- & FRAGESTELLUNGEN

- Wie gelingt es ehrenamtliche Vorstandsarbeit weiterzuentwickeln?
- Mit welchen Maßnahmen können Engagierte für Leitungsfunktionen gewonnen werden?
- Setting: Kooperationen (Tandems)

## FOKUSSIERUNG AUF

1. Vorstandsebene
2. Zielgruppe „45+“

**ATTRAKTIVES  
EHRENAMT  
IM SPORT**



## 11 Tandems:

8 Sportverbände

4 Sportvereine

9 Freiwilligenagenturen

2 Seniorenbüros

=> ca. 60 Vereine insgesamt!

# Kernideen in den Tandems



**Bremen:** „Qualität in der Vorstandsarbeit“; Beispielsammlung  
**Bentheim:** Vereinsberatung; „Schnell-Check“ EA-Management  
**Warendorf:** Vereinsk Kooperationen; partners. Aufgabenerledigung  
**Gelsenkirchen:** Unternehmenskooperationen; Vermittlung  
**Mülheim:** Vereinsaustausch; individuelle Strategieentwicklung  
**Rhein-Berg:** „Pool“ von Engagierten für Vereine etablieren  
**Chemnitz:** Vereinsberatung und -begleitung  
**Nassau-Beilstein:** Teamansatz; „breite Schultern“  
**Gießen:** Kümmerer-Position; „Helfer“ an Vorstand heranzuführen  
**Taunusstein:** Organisationsentwicklung & Neu-Organisation  
**Nürnberger Land:** Vereinsaustausch; Organisationshandbuch

# Fünf zentrale Projekt-Erkenntnisse

## 1. Jeder Verein ist anders und braucht eigene Ansätze!

- Es braucht individuelle Lösungen im Verein; keine „Rezepte“
- Vereine müssen sich bewusst für die Beschäftigung mit dem Thema entscheiden

## 2. Ehrenamtsförderung als strategischen Prozess angehen

- Sensibilisieren, überzeugen, „im Kleinen anfangen“ (z.B. Vereinsaustausch)
- Freiwilligenmanagement und Vorstandsentwicklung als Prozess verstehen (Beratung!?)
- Blick nach innen, IST-Analyse im gesamten Vorstand/Verein notwendig

## 3. Von Kooperation und Vernetzung profitieren

- Blick nach außen; Kooperationspartner suchen, Erfahrungen und Know-How dieser für die eigene Arbeit nutzen

## 4. Zielgruppenspezifische und direkte Ansprache ist unverzichtbar

- Unterschiedliche Motive und Bedürfnisse für Ehrenamt beachten
- Talente im Verein/Umfeld suchen und direkt ansprechen

# ...und dabei nie vergessen

## 5. Veränderungen dürfen auch Spaß machen!

- Veränderungen als Chance begreifen und möglichst viele Personen in Veränderungsprozesse mit einbeziehen
- Anerkennung und Wertschätzung aussprechen!



© A & B One

# Ausblick

## WIE GEHT'S WEITER?

- Zusammenarbeit der Kooperationspartner wird in den meisten Tandemprojekten fortgeführt und weiter ausgebaut
- Umsetzung aller Maßnahmen wird das Gesamtprojekt überdauern
- Maßnahmen wurden in der Broschüre beschrieben und können von anderen Vereinen ausprobiert werden
- Kreis-, Stadt- und Landessportbünde weiterhin in Beraterrolle



# DANKE!

SPORT BRAUCHT DEIN EHRENAMT.

[www.ehrenamt-im-sport.de](http://www.ehrenamt-im-sport.de)

Gefördert durch



Robert Bosch **Stiftung**

